



Kamerun

Erlebnisreise vom Atlantik zum Tschadsee

Kamerun, die „Schweiz Afrikas“, erstreckt sich vom Golf von Guinea bis zum Tschad-See. **Palmenstrände am Atlantik, gastliche Menschen, Pygmäendörfer im äquatorialen Regenwald, eine prächtige Tier- und Pflanzenwelt, eingebettet in eine Landschaft voller Wunder, das sind die großen Pluspunkte dieses schönen, unberührten Landes.**

1. Tag: Wien - Douala

Am Vormittag Abflug nach Douala. Ankunft am frühen Abend. Begrüßung durch einen Vertreter unserer dortigen Agentur und Transfer zum Hotel. Nach dem Dinner kurzer Stadtbummel. Douala ist die pulsierende Hafenstadt und Wirtschaftsmetropole Kameruns. Die Stadt liegt am Ufer des Wouri-Flusses und hat ihren Namen vom Douala-Stamm, der im 18. Jh. diese Gegend besiedelte. Nächtigung.

2. Tag: Douala - Maroua - Kousseri

Nach dem Frühstück Transfer zum

Flughafen und Flug in den äußersten Norden nach Maroua. Die Stadt hat ca. 100.000 Einwohner und ist 1500 km von Douala entfernt.

Am späten Nachmittag Stadtbesichtigung mit Besuch des Marktes. Sie finden hier ein buntes Völkergemisch aus dem gesamten Norden. Vom Warenangebot her, scheint es keine Grenzen zu geben. Das Museum bietet einen interessanten Einblick in die Lebensart der hier ansässigen Stämme. Weiters sehen Sie das Kunst-Handwerkszentrum; hier finden Sie alles, was man an Geschenken und Reiseandenken mit nach Hause

nehmen kann. Weiterfahrt nach Kousseri. Nächtigung.

3. Tag: Kousseri - Tschadsee - Waza

Am frühen Morgen Abfahrt in Richtung Tschad-See. Von Blankoua aus, einem lebendigen Fischerdorf am Fluß, ca. 2-stündige Bootsfahrt zur Insel Kofia, wo der eindrucksvolle Markt besucht wird. Hier haben sich Leute aller möglichen afrikanischen Nationalitäten angesiedelt, um ihre Waren feilzubieten. (Dieser Inselausflug ist abhängig von der politischen Situation und kann nicht garantiert werden. Sollte ein Ausflug zum Tschadsee

nicht möglich sein, wird dieser Tag im Waza-Nationalpark verbracht.) Am Abend Fahrt zum Waza Nationalpark. Nächtigung im Waza-Camp.

4. Tag: Waza

Der ganze Tag steht für eine Foto-Safari zur Verfügung. Der Nationalpark ist 170.000 ha groß. Unterwegs in einem Geländefahrzeug werden Sie die verschiedensten Tiere vor die Linse bekommen. Elefanten, Giraffen, Nilpferde, Löwen, Gazellen, Affen, Pferdeantilopen, Strauße usw. Nächtigung im Waza-Camp.

5. Tag: Waza - Rhumsiki

Fahrt von Waza nach Oudjilla, zum Häuptlingsitz des „Sare du Chef“. Über die Mandara-Berge kommt man durch das Siedlungsgebiet der Mafa, und weiter durch eine phantastische Landschaft, vorbei an seltsamen Monolithen, genannt Dykes, die nahezu 100 m in den Himmel ragen, in eines der schönst gelegenen Dörfer Afrikas, nach Rhumsiki. Nächtigung im Camp.

6. Tag: Rhumsiki

Wenn Sie früh aufstehen, können Sie einen unvergeßlichen Sonnenaufgang erleben. Das Naturschauspiel beginnt, wenn die Sonne langsam ihr Licht in die Felshalden und Lavakamine wirft. Nach dem Frühstück steht der Besuch des Dorfes auf dem Programm. Besuch des eindrucksvollen Marktes, auf dem tausend Wunder afrikanischer Handwerkskunst angeboten werden und „Krabbenzauberer“ die Zukunft voraussagen. Fahrt nach Touru, wo die Frauen halbe Kalebassen als Kopfschmuck tragen. Nächtigung in Rhumsiki.





7. Tag: Rhumsiki - Maroua

Nach dem Frühstück Fahrt nach Maga. Hier leben die Bauern vom Reisanbau. Dort gibt es noch eine kleine Ansammlung von traditionellen Häusern der Mousgoum, die wie



Bienenwaben aussehen. Wenn man Sie die Hütten besichtigen läßt, sollte man ein kleines Trinkgeld geben. Auf der Fahrt nach Pouss, Grenzort zum Tschad, kommt man am Stausee vorbei, der zur Bewässerung der Reisfelder angelegt wurde. Besuch des „Lamido-Palastes“. Auf der Palastmauer erzählen die schönen Verzierungen von der Geschichte und den Träumen der Lamidats. Rückfahrt nach Maroua und Nächtigung.

8. Tag: Maroua - Bénoué Park

Nach dem Frühstück im Hotel Fahrt nach Süden über Guider zur Kola Schlucht. Schwarze Granitfelsen, oft über 20 m hoch, wurden hier vom Fluß durchbrochen und glattgewaschen. Dann Weiterreise zum Bénoué-Nationalpark, dem ältesten des Landes. Er ist nach dem Waza Nationalpark der meist besuchte Park in Kamerun. Nächtigung im „Camp des schwarzen Büffels“ am Rande der Schlucht von La Bénoué.

9. Tag: Bénoué Park

Ganztägige Safari im Bénoué Park, der unzählige Tiere, darunter Büffel, Antilopen, Affen, Nilpferde, Krokodile usw. beherbergt. Abends Fahrt nach Ngaoundaba und Nächtigung im Gästehaus einer Ranch.

10. Tag: Ngaoundaba - Ngaoundéré - Yaoundé

Nach dem Frühstück geht die Fahrt vorbei an zahlreichen Rundhüttdörfern nach Ngaoundéré. Dieser Ort liegt 1200 m ü.d.M. auf dem Adamaoua-Plateau und ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Sie ist eine der wenigen vorkolonialen Städte Kameruns und Endstation der Transkamerun-Eisenbahn. Kurze Stadtbesichtigung. Wenn die Erlaubnis erteilt wird, Besuch des Lamido-Palastes. Transfer zum Flughafen und Abflug nach Yaoundé, der kamerunesischen Hauptstadt. Die Stadt hat ungefähr 800.000 Einwohner und liegt in einer hügeligen Landschaft etwa 700 m ü.d.M. Transfer zum Hotel und kurze Stadtbesichtigung. Nächtigung.

11. Tag: Yaoundé - Kribi

Am Vormittag Busfahrt über Edea nach Kribi, ein kleiner Badeort an der Atlantikküste mit hellen Sandstränden und Kokospalmen. Kribi ist eine deutsche Gründung; die Kirche aus dieser Zeit erinnert

noch daran. Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages zur freien Verfügung. Badegelegenheit.

12. Tag: Kribi

Badeaufenthalt oder fakultative Exkursion zu den Pygmäen. Nach dem Frühstück Fahrt ins ca. 90 km entfernte Campo, nahe der Grenze zu Äquatorialguinea und Besuch eines Pygmäen-Lagers (Mischpygmäen), wo man einen Einblick in ihre Lebensgewohnheiten und den Umgang mit der Natur bekommt. Am Abend Rückfahrt nach Kribi und Nächtigung.



13. Tag: Kribi - Europa

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Mittags Fahrt nach Douala, Stadtrundfahrt. Abschieds dinner und anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa.

14. Tag: Wien

Am Morgen Ankunft in Paris, dann Weiterreise nach Wien.

PREIS

Reisekosten: ab € 2.950,-

EZ-Zuschlag: € 380,-

TERMINE

13.03. - 26.03. € 2.950,-

02.10. - 15.10. € 3.290,-

06.11. - 19.11. € 3.290,-

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflüge mit Air France, eventuell andere Fluggesellschaften, Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung, Inlandflüge in Kamerun
- ▶ Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren (dzt. € 300,-)
- ▶ Die Unterbringung erfolgt, wo dies möglich ist, in guten Hotels mit Dusche/WC, Halbpension, beginnend mit dem Abendessen am Ankunftstag und endend mit dem Abschieds dinner am Abreisetag - Doppelzimmerbasis (Einbettzimmer nicht überall möglich)
- ▶ Rundreise gemäß Programm (Änderungen vorbehalten)
- ▶ Eintrittsgebühren
- ▶ Deutschsprachige einheimische Reiseleitung Österreichische Reisebetreuung, wenn die Teilnehmerzahl von 16 Personen erreicht wurde.
- ▶ Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht inkludiert: Visabesorgung, Versicherungen, Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

